Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Inderm ® 10 mg/g Lösung zur Anwendung auf der Haut

Erythromycin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

• Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

• Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

• Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte wei-

ter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden

haben wie Sie.

• Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies

gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe

Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Inderm und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Inderm beachten?
3. Wie ist Inderm anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Inderm aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Inderm und wofür wird es angewendet?

Inderm ist ein Arzneimittel zur äußerlichen Behandlung der Akne.

Inderm wird angewendet zur lokalen Behandlung der Akne, insbesondere der entzündlichen Formen mit Papeln (Knötchen) und Pusteln (Eiterbläschen).

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Inderm beachten?

Inderm darf nicht angewendet werden

wenn bei Ihnen eine Überempfindlichkeit gegenüber Erythromycin oder einem der in Abschnitt 6 genannten sonstigen Bestandteile vorliegt sowie bei Überempfindlichkeit gegen Makrolid-Antibiotika. Eine Kreuzallergie mit anderen Makrolid-Antibiotika kann bestehen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Inderm anwenden.

Inderm ist nur zur äußerlichen Therapie der Haut bestimmt und sollte wegen der schleimhautreizenden Wirkung der alkoholischen Grundlage nicht in Augen, Nase und Mund gelangen. Nach längerer Behandlung kann es zu einer Befundverschlechterung durch Resistenzentwicklung (Unempfindlichkeit von Bakterien) und Hautentzündung durch bestimmte Bakterien kommen.

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

Die Lösung ist alkoholhaltig und daher leicht brennbar!

Anwendung von Inderm zusammen mit anderen Arzneimitteln:

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/ anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben, oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Zwischen Erythromycin und Lincomycin bzw. Erythromycin und Clindamycin besteht eine partielle Kreuzresistenz der Erreger.

Bei gleichzeitiger Verwendung von Schälmitteln kann es zu gehäuftem Auftreten von Haut-reizungen kommen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten schwanger zu sein oder beabsichtigen schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Gegenüber einer Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit bestehen keine Bedenken. Stillende Mütter sollen Inderm nicht im Brustbereich anwenden, um einen Kontakt des Säuglings mit den behandelten Körperstellen zu vermeiden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es liegen keine Erfahrungen hinsichtlich der Beeinträchtigung der Verkehrstüchtigkeit und der Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen vor.

3. Wie ist Inderm anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Inderm wird morgens und abends nach dem Reinigen der Haut angewendet. Die Lösung ist alkoholhaltig und soll deshalb nicht mit der Schleimhaut oder den Augen in Berührung kom- men.

Art der Anwendung

Die Lösung wird mit Hilfe eines Wattebausches, Zellstofftupfers o.ä. auf das erkrankte Gebiet aufgetragen.

Inderm nicht einnehmen!

Dauer der Anwendung

Die Behandlung sollte nicht länger als 6 Wochen erfolgen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Inderm zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Inderm angewendet haben, als Sie sollten:

Sie können die Behandlung mit der angegebenen Dosierung fortsetzen. Bei einer kurzfris- tigen Überdosierung sind keine Beeinträchtigungen zu erwarten.

Wenn Sie die Anwendung von Inderm vergessen haben:

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Anwendung von Inderm abbrechen:

Sie könnten den Behandlungserfolg gefährden. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apo- theker, bevor Sie die Behandlung mit Inderm abbrechen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Mögliche Nebenwirkungen

Gelegentlich *(1 bis 10 Behandelte von 1.000)*

Austrocknung, vorübergehendes Brennen, leichte Rötung oder Schuppung der Haut sowie Juckreiz, insbesondere zu Beginn der Therapie

Sehr selten *(weniger als 1 Behandelter von 10.000)*

Kontaktallergie

Nach längerer Behandlung kann es zu einer Befundverschlechterung durch die Selektion resistenter Stämme einer grampositiven Hautflora kommen. In diesem Falle ist die Therapie mit Inderm zu unterbrechen.

Wenden Sie sich unverzüglich an einen Arzt, wenn bei Ihnen eine schwerwiegende Hautreaktion auftritt: ein roter, schuppiger Ausschlag mit Erhebungen unter der Haut und Blasen (exanthematische Pustulose). Die Häufigkeit dieser Nebenwirkung ist nicht bekannt (auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

Besondere Hinweise

Wenn Unverträglichkeiten der Haut auftreten, sollte Inderm weniger häufig angewendet wer- den. Bei starker Ausprägung empfiehlt sich ein Abbruch der Therapie.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Inderm aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel unzugänglich für Kinder auf!

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Etikett nach *verwendbar bis* angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nach Anbruch der Flasche ist Inderm 8 Wochen haltbar.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Inderm enthält:

Der Wirkstoff ist Erythromycin.

1 g Lösung enthält 10 mg Erythromycin (entspr. 1 %).

Die sonstigen Bestandteile sind 2-Propanol, Dibutyladipat und Isopropylmyristat.

Wie Inderm aussieht und Inhalt der Packung:

Inderm ist eine farblose Lösung und ist in Packungen zu 50 ml erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer: Hersteller:

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.

Dermapharm AG mibe GmbH Arzneimittel

Lil-Dagover-Ring 7 Münchener Straße 15

82031 Grünwald 06796 Brehna

Tel.: 089/64186-0 (ein Tochterunternehmen

Fax: 089/64186-130 der Dermapharm AG)

E-Mail: service@dermapharm.de

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2021.

Zusätzliche Information für den Patienten

Liebe Patientin, lieber Patient,

Inderm Lösung ist ein Spezialpräparat zur äußerlichen Behandlung der Akne, besonders auch der entzündlichen Formen. Das Antibiotikum Erythromycin dringt in die Ausführungsgänge der Talgdrüsen ein und hemmt dort das Wachstum der für die Entzün- dung verantwortlichen Keime, insbesondere Propionibacterium acnes und Mikrokokken. Dadurch kommt es zum Abklingen der Entzündungen und zum Rückgang von Papeln und Pusteln. Die alkoholische Grundlage von Inderm Lösung löst übermäßiges Hautfett und unterstützt die antibakterielle Wirkung des Erythromycins. Wichtig ist eine regelmäßige und konsequente Anwendung von Inderm Lösung.

Wenn möglich sollten Sie darüber hinaus noch folgendes beachten:

1. Reinigen Sie Ihr Gesicht vor der Anwendung von Inderm Lösung, am besten mit einer alkalifreien Seife oder Waschlotion.

2. Reiben Sie die Haut nach dem Waschen nicht trocken! Tupfen Sie sie lieber vorsichtig ab.

3. Tragen Sie Inderm Lösung jedes Mal mit Ihren sauberen Händen oder allenfalls mit Zellstofftüchlein oder Wattepads so auf, dass das erkrankte Gebiet benetzt ist. Das ist einfach und hygienisch.

4. Verwenden Sie Inderm Lösung regelmäßig morgens und abends. Nur gelegentliches Auftragen hilft nicht.

5. Wenn Sie Inderm Lösung aus Versehen in die Augen bringen, spülen Sie sie sofort mit reichlich Wasser aus.

6. Ein vorübergehendes Brennen der Haut beim Auftragen ist ganz natürlich, denn Inderm Lösung enthält Alkohol.

7. Vermeiden Sie allzu häufiges Waschen und Abwischen der Haut während des Tages. Die Haut wird dadurch zusätzlich gereizt und die Talgdrüsen produzieren Fett.

8. Eine deutliche Verbesserung tritt erfahrungsgemäß nach etwa 4 Wochen ein. Brechen Sie daher die Behandlung nicht frühzeitig ab; Ihre Geduld lohnt sich.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg mit Inderm Lösung!

Ihre Dermapharm AG

Dieses PDF wurde von der Rote Liste® Service GmbH/GI 4.0® erzeugt.